

Memory - für deinen Tastsinn mit Bastelanleitung



- ❖ Wenn du hast, nimm Tonkarton, festes Papier oder Karton, den du gut schneiden kannst.
- ❖ Zeichne Quadrate in einer Grösse, die du gut findest (5 x 5 cm, 6 x 6 cm oder 7 x 7 cm. Am besten machst Du ein Probestück. Zeichne so viele Quadrate, wie du möchtest. 60 Stück ergeben 30 Paare. Dann schneidest du alle aus.
- ❖ Gestalte nun immer zwei Quadrate gleich, indem du verschiedene Sachen aufklebst:

- Knöpfe
- Teigwaren
- Holzstücklein
- Kleine Steine
- Bündeli
- Stoffresten
- Klebesterne
- Stückli vom Abwaschschwamm
- Moosgummi
- Perlen
- Deine Ideen



- ❖ Leim gut trocknen lassen

- ❖ Nach Möglichkeit kannst du mit einer Schachtel eine Box basteln. Verschliesse alle Seiten so, als ob du ein Packet verschicken möchtest. Nun zeichne auf zwei Seiten einen Kreis ein, so gross, dass eine Hand hindurch passt und schneide die beiden Kreise aus. Versuche nun, ob du von beiden Seiten mit deinen Händen in die Schachtel greifen und Boden berühren kannst. Wenn nicht, musst du die Kreise etwas vergrössern. Wenn du möchtest kannst du innen bei der Öffnung ein Netz oder ein Stück leichten Stoff annähen, damit niemand „gügslen“ kann, ob man das richtige Teil hinauszieht.



- ❖ Wenn du möchtest, kannst du deine Box mit Papier, Stoff oder Zeichnungen verzieren oder farbig anmalen. Je nachdem, was du kreierte hast, alles trocknen lassen.

- ❖ Wenn die aufgeklebten Sachen auf den Quadraten und auf der Box gut getrocknet sind, kannst du deine Memory Quadrate bei den Öffnungen in die Box legen.



- ❖ Solltest du keine Kartonschachtel oder etwas Ähnliches zu Hause haben, kannst du deine Memory-Teile auch in einen Kopfkissenanzug legen und so spielen.

❖ Spielregeln

- * Mische die Quadrate.
- * Wählt mit Würfeln aus, wer mit dem Spiel beginnen darf. Macht ab, ob mit oder gegen den Uhrzeigersinn gespielt wird.
- * Wie lange darf in der Box nach zwei gleichen Teile gesucht werden? Macht eine Zeit ab z.B. eine Minute - sonst kann es zu Diskussionen führen.
- * Wenn ein Mitspieler zwei Quadrate in der abgemachten Zeit gefunden hat, darf es nochmals spielen. Sonst ist nächste Spieler dran.
- * Gewonnen hat, wer am meisten Memory-Paare durch das Tasten gefunden hat.

❖ Viel Spass beim Basteln und beim Spielen!

Ich habe nicht die Möglichkeiten, ein solches Spiel herzustellen - meine Idee für dich

- ❖ Für dieses Spiel brauchst du pro Mitspieler eine Stofftasche, einen Kissenanzug, einen Waschlappen zum Hineinschlüpfen, eine farbige Tüte usw. Es darf einfach nicht durchsichtig sein.
- ❖ Dann kannst du in jede dieser Taschen einen Stein, einen Knopf, eine Perle, einen Wattebausch, einen Korkzapfen, eine Schraube, ein Wattestäbchen, einen Farbstift, eine Murmel, einen kleinen Kaffeelöffel und vieles mehr hineinlegen.
- ❖ Wenn alle Säcke oder Tüten mit den gleichen Gegenständen gefüllt sind, kann das Spiel beginnen.

❖ Spielregeln

- * Wählt mit Würfeln aus, wer mit dem Spiel beginnen kann. Macht ab, ob mit oder gegen den Uhrzeigersinn gespielt wird.
 - * Wie lange darf man in der Tüte den Gegenstand suchen? Macht eine Zeit ab, z.B. eine Minute - sonst kann es Diskussionen geben.
 - * Es ist jeweils nur eine Hand in der Tüte oder der Tasche.
 - * Der Spielbeginner darf in der Tüte einen Gegenstand in die Hand nehmen und muss den anderen möglichst gut beschreiben, wie sich dieser Gegenstand anfühlt. Jetzt greifen die anderen Mitspieler in ihren Spielsack und versuchen, den beschriebenen Gegenstand zu finden - natürlich nur durch tasten und fühlen. Wer den beschriebenen Gegenstand gefunden hat, bekommt einen Punkt.
 - * Ob jene Person, die den Gegenstand erklärt hat, auch einen Punkt bekommt, könnt ihr unter einander abmachen.
 - * Dann geht es weiter im Kreis.
 - * Gewonnen hat, wer am meisten Punkte hat - also am meisten erstastet hat.
- ❖ Viel Spass beim Tüten füllen und Spielen!